

BUCHTIPP

Ein buntes Kaleidoskop des Digitalen



Foto: Verlag

Vor 400 Jahren wurde das digitale Zeitalter eingeleitet. 1623 erfand Wilhelm Schickard in Tübingen den ersten Computer und berichtete davon in Briefen an Johannes Kepler. Seine Rechenmaschine addierte und multiplizierte nicht mit Schaltkreisen und Mikrochips, sondern mit Zahnrädern. Bereits 1697 hat Leibnitz aus theologischer Sicht über binäre Zahlen nachgedacht. Doch erst in den letzten Jahren sind wir in rasanten Veränderungen der Lebens- und Arbeitswelt eingetreten, die alles bisher Dagewesene übersteigen.

Peter Reichl ist davon überzeugt, dass die Wirkung dieses Wandels davon abhängt, was wir darüber wissen und wieviel wir davon verstehen. Und so hat es der promovierte Informatiker, der an der Universität Wien lehrt, unternommen, Geschichte, Philosophie, technische Umsetzung, Vorteile, Gefahren, Hoffnungen und Grenzen der Künstlichen Intelligenz zueinander ins Verhältnis zu setzen

und sachliche Analyse mit Humor und Augenzwinkern zu verbinden. Herausgekommen ist ein Buch, das Interesse an Mathematik und Logik voraussetzt, den Leser aber nicht mit tiefgründigen Formeln und physikalischen Prozessen überfordert.

Immer geht es um Wechselwirkungen zwischen Technik und Menschen. Reichl beschreibt Hackerangriffe und belegt, dass digital nicht umsonst ist – „selbst das kleinste Bit braucht Energie“. Er fragt nach den ethischen Grenzen der KI, den Chancen für eine digitale Abstinenz und einem Hippokratischen Eid der Informatiker. „Homo cyber“ erklärt, wie ChatGPT funktioniert und wieso man selbst Fotografien und Filmen nicht mehr trauen kann. Wenn heute hocheffiziente Suchmaschinen riesige Wissensbestände allen Menschen zugänglich machen, muss Bildung völlig neu definiert werden, ist der Autor überzeugt, „denn nicht überall ist Wissen drin, wo Wissen draufsteht“.

Einem guten Informatiker würden Latein, Philosophie und Kunstverständnis ebenso gut zu Gesicht stehen wie Programmierung und Integralrechnung. Und so kann man ihn selbst nicht nur im Hörsaal, sondern ebenso als Klavierbegleiter bei Opernabenden erleben.

Sein Buch ist anekdotenreich und voll von Bezügen zu Literatur (der Titel erinnert bewusst an Max Frischs „Homo faber“) und Musik wie von Beispielen aus dem für jedermann nachvollziehbaren Alltag.

Reichl, Peter: Homo cyber. Mürzy Salzmann Verlag, 2023.

Radikal witzig

Comedian Amjad präsentiert in Olafs Werkstatt sein aktuelles Programm

NEUSTADT (DOSSE). Er startet in Kürze seine Deutschlandtournee und macht zwischen Berlin, Köln und München am 16. März Station in Neustadt (Dosse). Comedian Amjad, der Gewinner des SWR3-Förderpreises und des Hamburger Comedy-Pokals, tourt mit seinem neuen Stand-up-Programm „Radikal witzig“ durch die Republik und lässt es sich nicht nehmen, auch in Olafs Werkstatt erneut auf der Bühne zu stehen.

Bereits als Gast im Comedy-Mix hat Amjad in Neustadt (Dosse) sein

besonderes Talent unter Beweis gestellt. Amjad schafft es, seine persönlichen Erfahrungen auf eine brillante Weise humoristisch zu präsentieren. Egal welche Kultur, jeder findet seinen Platz in Amjads Programm und seien Sie sich sicher, der humoristische Spiegel, den Amjad uns vorhält, ist groß.

Die Veranstaltung am 16. März beginnt um 19 Uhr. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder im Internet unter www.olafs-werkstatt.de

Comedian Amjad steht am 16. März in Olafs Werkstatt auf der Bühne.
Foto: www.fanslau-fotografie.de

Telekom treibt Mobilfunkausbau voran

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Die Mobilfunk-Versorgung in Neuruppin ist jetzt noch besser. Die Telekom hat dafür einen Standort neu gebaut.

Durch den Ausbau vergrößert sich die Mobilfunk-Abdeckung in Neuruppin und es steht insgesamt auch mehr Bandbreite zur Verfügung. Auch der Empfang in Gebäuden verbessert sich.

„Der Bedarf an Bandbreite nimmt ständig zu – rund 30 Prozent pro Jahr. Deshalb machen

wir beim Mobilfunkausbau weiter Tempo“, sagt Georg von Wagner, Unternehmenssprecher Deutsche Telekom.

Die Telekom betreibt im Landkreis Ostprignitz-Ruppin jetzt 71 Standorte.

Die Haushaltsabdeckung liegt bei rund 98 Prozent. Bis 2025 sollen weitere 31 Standorte hinzukommen.

Zusätzlich sind zudem an insgesamt 22 Funkmasten Erweiterungen mit LTE oder 5G geplant.

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 27. JANUAR BIS ZUM 2. FEBRUAR

KINDER & JUGEND

Wittstock
Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

AUSSTELLUNGEN

Heiligengrabe
Kloster Stift zum Heiligengrabe Tel. 033962/8080, Stiftsgelände 1: **Sa., So., Di.-Fr.** 11-17 Uhr digital: „Die Gründungslegende des Kloster Stift zum Heiligengrabe und die christliche Judenfeindschaft“

Wusterhausen
Galerie Alter Laden Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr.“

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität Tel. 033 94/475 90, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Telefon 03394/475916

SENIOREN

Wittstock
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé
Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen

SOZIALES

Wittstock
Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze



Die Jahreszeiten im Rheinsberger Schlosspark

Seit der vergangenen Woche wird in der Remise des Rheinsberger Schlosses eine neue Ausstellung gezeigt. Der Fotograf Andreas Protz hat die Jahreszeiten im Rheinsberger Schlosspark festgehalten. In der Ausstellung werden Fotos gezeigt, die in den letzten 25 Jahren entstanden sind. Neben bekannten Objekten aus ungewohnter Perspektive sind es die besonderen Details und Stimmungen, die den Fotografen zu seinen Werken inspiriert haben: Der Sonnenaufgang im Morgennebel über dem See, eine Allee von Bäumen mit Raureif,

der menschenleere Park am späten Abend. Im Laufe der Zeit sind so eine größere Anzahl von Bildern entstanden, von denen eine Auswahl bis zum 14. April in der Remise in Rheinsberg gezeigt wird. Der Fotograf kommt ursprünglich aus Rheinsberg und lebt in Berlin. Aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit, der Untersuchung von historischen Bauwerken, ist er regelmäßig auch in anderen Parkanlagen unterwegs und hat vielleicht deshalb einen besonderen Blick auf den Rheinsberger Schlosspark. Der Eintritt ist frei.

Text: WS, Foto: Andreas Protz

und Standardtänze
Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Damelack
Kirche So. 9 Uhr Gottesdienst; **So.**

10.30 Uhr Gottesdienst zur Ökumenischen Bibelwoche, Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Dranse
Dorfkirche Dranse Dranser Dorfstr. 33: **So.** 9.30 Uhr Kerngottesdienst, 3. Sonntag nach Epiphantias

Neustadt
Köritzer Kirche Schulstr.: **Fr.** 19-

20 Uhr Meditation zum Wochenaklang, Einführung ins Herzensgebet, Stillwerden vor Gott, meditative Bewegung, geistlicher Impuls, Lieder christlicher Mystik

Schweinrich
Dorfkirche Schweinrich Schweinricher Dorfstr. 26a: **So.** 11 Uhr Gottesdienst, letzter Sonntag nach Epiphantias

Wittstock
Catharina-Dänicke-Haus Tel. 03394/402747, Gröperstr. 20: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst, letzter Sonntag nach Epiphantias
Dorfkirche Zootzen Dorfstr. 3: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst
St.-Marien-Kirche Wittstock Kirchplatz 1: **Mi.** 18 Uhr Friedensgebet

Wusterhausen
Sankt Peter und Paul Kirchstr. 1: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchkaffee; **Mo.-Fr.** 8 Uhr Morgengebet

BERATUNG & HILFE

Wittstock
Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Homeschooling, Anmeldung für Familien unter 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr
Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.
Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfwerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz
Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen
Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

„Die Kinder der Hansens“

Erfolgsautorin Ellin Carsta liest am 27. Februar in der Pritzwalker Stadtbibliothek aus ihrer Familiensaga

PRITZWALK. Für eine Lesung kommt die Bestseller-Autorin Ellin Carsta am Dienstag, dem 27. Februar, in die Stadtbibliothek Pritzwalk. Die erfolgreiche Autorin liest ab 18.30 Uhr aus ihrer Saga „Die Kinder der Hansens“. Außerdem erzählt sie aus dem Leben und Schaffen einer erfolgreichen Bestseller-Autorin, beantwortet Fragen, kommt mit ihrer Fangemeinde ins Gespräch und signiert Bücher. Einlass ist ab 18 Uhr.

Das Publikum ist immer wieder begeistert von Ellin Carstas sympathischen, freien, fröhlichen und unkomplizierten Art, so dass die Lesungen stets zu einer sehr erfrischenden Veranstaltung geraten. Was hält das Leben für die Kinder der Hansens bereit? Ellin Carsta erzählt die Geschichte der nächsten Generation.

Die neue Reihe „Die Kinder der Hansens“ knüpft an die Hansens-Saga (über zwei Millionen Mal verkauft) an und ist im Jahr 2022 mit dem ersten Teil „Schritt ins Licht“ gestartet. Noch im selben Jahr folgt Band zwei „Glück des Augenblicks“. Im Herbst 2023 erschien der dritte Band „Tanz ins Leben“ und Band Nummer vier „Zauber des Neuen“ ist für 2024 geplant.

Ellin Carsta ist das Pseudonym der Autorin Petra Mattfeldt. Sie ist verheiratet, hat drei Kinder und lebt in der Nähe von Bremen. Mattfeldt hat sich unter dem Pseudonym Caren Benedikt bereits einen Namen im historischen Genre gemacht. Ihre Reihen unter dem Pseudonym Ellin Carsta um „Die heimliche Heilerin“ und die „HansenSaga“ avancierten schnell zu Bestsellern, ebenso wie die Serie um „Gut Falkenbach“.

Der Eintritt zur Lesung ist kostenpflichtig, für Bibliotheksmitglieder vergünstigt.

Infos und Anmeldungen für die Lesung sind beim Team der Stadtbibliothek, Telefon 03395/30 25 73, oder per E-Mail über library@pritzwalk.de möglich.

Petra Mattfeldt alias Ellin Carsta liest am 27. Februar in der Stadtbibliothek Pritzwalk.
Foto: Sonja Inselmann



HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Polizei: 110	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Feuerwehr: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	Blutspenden: www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03	
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2	
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22	
BEREITSCHAFTSDIENSTE	
Ärzte: 116 117	
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15	
KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG	
EC- und Kreditkarten: 116 116	
Alle Angaben ohne Gewähr.	

IHRE MEDIABERATUNG	
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 0	
Dorina Konert Kyritz 03877/92 32 25 dorina.konert@wochenspiegel-brb.de	
Christine Lorenz Wusterhausen, Neustadt Tel. 03391/45 75 27 christine.lorenz@maz-online.de	
Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	
Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de	
Wir beraten Sie gern!	

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Karl-Marx-Straße 64 16816 Neuruppin Telefon: 03391/45 75 34 Fax: 03391/45 75 32 info.opr@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Vertrieb MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 033971/48 65 0
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Geschäftsführung Ingo Höhn	Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 32 vom 1. Januar 2023. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verkaufsleitung Christel Walter	Aktuelle Druckauflage: 23 750
Mediaberatung Christine Lorenz, Ingo Scholz	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) Vanessa Gottschalk (vg) redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de	
<div><div>BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter</div><div>ADA Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA</div></div>	